

Pressemitteilung

Kontakt:

Nord-Ostsee Sparkasse
Birthe Thiel
Pressesprecherin
Holm 22-28
24937 Flensburg

Telefon: 0461 1500 2002
Mobil: 0152 0933 9414

Birthe.Thiel@nospa.de

nospa.KULTURTAGE in Kappeln

Musik, Theater, Comedy an der Schlei

Kappeln, 21.02.2019 - Unter dem Titel nospa.Kulturstage holen die Nord-Ostsee Sparkasse und die Veranstaltungsagentur Gofi in diesem Jahr eine Reihe von Künstlern an die Schlei. In der ‚Alten Maschinenhalle‘ werden zwischen April und Oktober Musik, Theater und Comedy geboten. Den Anfang macht am 7. April die Coverband RePolice, die mit Songs wie „Roxanne“ und „Every breath you take“ die Halle zum kochen bringen will. Ernährungstechnisch geht es dann auch am 19. Juli gleich weiter. Comedian Patrik Heizmann nimmt sich des Deutschen Essgewohnheiten vor und kommt zu erstaunlichen Ergebnissen. Passend zum Herbst klingen am 16. September Soul und Bluesklänge durch die Halle. George Nussbaumer und Richard Wester feat. Peter Pichl machen mit ihrer Clubtour „Something Special“ in Kappeln halt. Die Lachmuskeln strapaziert zum Abschluss der Kulturstage das Improvisationstheater Springmaus, welches am 18. Oktober seine Juke Box präsentiert.



Die nospa.Kulturstage sind Teil des gesellschaftlichen Engagements der Nord-Ostsee Sparkasse. Allein im vergangenen Jahr standen rund 950.000 Euro für Projekte aus Kultur, Sozialem und Sport bereit. Die Nospa-Regionaldirektorin in Kappeln, Frauke Johannsen: „Mit diesem Engagement wollen wir dazu beitragen, unsere Region noch lebens- und liebenswerter zu gestalten. Unser breitgefächertes Programm

Holen die Künstler an die Schlei (v.l.n.r.):
Stefan Lenz, Alte Maschinenhalle; Niels Godt / Jens Iwersen, Gofi
Thomas Beirer / Frauke Johannsen (hinten), Nospa

der Kulturtage bietet sicher für jeden Geschmack etwas.“

Karten können ab sofort in der Nospa-Regionaldirektion in Kappeln gekauft werden. Weitere Vorverkaufsstellen sind Edeka Center Kappeln, sh.z, designer tours Kappeln, Liesegang und Eventim.

Nospa-Kunden profitieren von ermäßigten Ticketpreisen.

Hintergründe zu den Künstlern

„RePolice“ am 7. April

„Roxanne“, „Message in a bottle“, „Every breath you take“, „De do do do, de da da da“, „So lonely“ oder „Walking on the moon“ – wer kennt sie nicht, die Nr. 1-Hits von „The Police“. Die Songs begeistern, nach wie vor, Menschen auf der ganzen Welt. 2008 haben sich die Musiker um Frontman Sting von der Bühne verabschiedet, nachdem sie 2007 noch einmal eine spektakuläre Reunion-Tour gegeben haben: Die „Certifiable-Tour“. Dieses Konzert, welches „The Police“ als Video und LP veröffentlicht haben, nehmen sich die Jungs von „RePolice“ als Grundlage für ihre einmalige, energiegeladene Show.

Die Songs wurden für diese „letzte“ gemeinsame Tour komplett neu arrangiert. Der Charme der Studio-Versionen oder auch früherer Live-Touren ist geblieben, nur sind sie wesentlich energiegeladener und somit für ein Livekonzert absolut prädestiniert. „RePolice“ möchte dem Publikum die gleiche Energie und das unglaubliche Gefühl geben, welches man bei einem Konzert ihrer großen Vorbilder erleben durfte. Und das gelingt ihnen nahezu perfekt!

Wer die Augen schließt, könnte meinen, die drei Originale wären zurück. Nicht nur der Sound und die Energie, sondern auch die Stimme von Sebastian bewegen sich so nah am Original, dass auch der geschulte Police Fan genau hinhören muss.

„RePolice“ - das sind Sebastian Jannsen (Bass, Vocals), Max Andresen (Gitarre, Vocals) und Helge Worden (Schlagzeug, Vocals). Die drei machen schon lange Musik, kennen sich von gemeinsamen Gigs in verschiedenen Bands. Sebastian und Helge kennt man aus Bands wie „Tonados“, „Björn Paulsen“, „Tin Lizzy“ oder „Kramer“ und sie haben bereits bei bekannten Musikgrößen wie „Unheilig“, „Santiano“, „Uriah Heep“ und „Golden Earing“ im Vorprogramm gespielt. Max Andresen ist trotz seiner bereits langen

musikalischen Laufbahn noch eher ein unbeschriebenes Blatt aber die Entdeckung an der Gitarre für dieses besondere Projekt.

Mit ihrem sympathischen Auftreten und einem Programm voller Hits werden auch die weniger fanatischen Police-Liebhaber nach wenigen Takten den Chor verstärken: „Sending out an S.O.S“!!!

Als Vorband spielt MaJo, frisch, frech und vielfältig mit Gesang und Gitarre.

Das ESSEN ERLAUBT SPEZIAL! Die Reha-Show mit Nährwert von und mit Patric Heizmann am 19. Juli

Fangopackung, Massage, Inhalation, Aroma- und Physiotherapie? – Genießen Sie die Therapie für die Lachmuskulatur!

Mit dem „Tour de Kur“-Spezial von „Essen erlaubt“ ist Ernährungs-Entertainer Patric Heizmann erstmalig im Reha-Auftrag der unterhaltsamen Patienten-Selbsterkenntnis unterwegs. Um es klar zu stellen: Essen ist erlaubt, Essen macht Spaß und Diäten sind Quatsch! Einfach gesund und schlank geht so... Warum ticken Männer und Frauen bezogen auf Ernährung denn nun anders und wie behandelt man eigentlich eine Naschdemenz? Patric Heizmann illustriert humorvoll unsere Ess- Gewohnheiten, die Grundlagen und Funktionen des Körpers, lässt unsere Organe miteinander sprechen und klärt uns auf über den ewigen Kampf zwischen Kopf und Bauch.

Neben dem inneren Schweinehund, den es zu erziehen gilt, nimmt Patric Heizmann parallel auch die vielen, lauten Störgeräusche der Außenwelt unterhaltsam aufs Korn: Von Werbedruck, Designer-Food und freundlichen Feinden bis hin zu Paleo- Diät und Frutariertum - Patric Heizmann nimmt uns mit auf eine Reise in den Ernährungsdschungel und zeigt Trends und Nahrungs-Ersatzreligionen auf, die uns zum Schmunzeln bringen.

„Ich möchte, dass die Gäste meiner Show Spaß haben beim Thema Mensch, Ernährung und Bewegung, um anschließend etwas für sich mitnehmen zu können. Vor allem das Verständnis für sich selbst, für den eigenen Körper und das Ohr für die innere Stimme. Denn was will die Stimme in mir wirklich, wenn sie gerade lauthals nach Chips und Cola schreit?“

Patric Heizmann hat mit dem „Tour de Kur“- Spezial von „Essen erlaubt!“ immer die passenden Antworten und das auf seine ganz eigene Art: Bildhaft, ohne

Scheuklappen und mit profundem Fachwissen, vor allem aber mit ganz viel Humor. Patric Heizmann macht eben Appetit auf mehr.
Wahrhaft: Eine Reha-Show mit Nährwert!

George Nussbaumer & Richard Wester feat. Peter Pichl am 16. September

Something Special: Das neue Programm !

George Nussbaumer und Richard Wester gehen mit "Something Special" auf Clubtournee durch Deutschland und Österreich. Das neue Programm umfasst viele eigene und diesmal auch deutschsprachige Songs im Bereich Blues, Soul und Singer-Songwriting mit der "schwärzesten Stimme Österreichs", dem blinden George Nussbaumer am Piano, dazu Richard Westers groovige Instrumentals mit Saxophon und Flöten – eine faszinierende und mitreissende Mischung voller Power und Spiellust. Begleitet werden die beiden Solisten von dem Bassisten Peter Pichl, der mit großem Einfühlungsvermögen und stilistischer Vielfalt das musikalische Fundament legt,

George Nussbaumer (Klavier / Stimme) wurde einem breiteren Publikum bekannt durch seine Mitwirkung beim Grand Prix International 1996 in Oslo, wo er für Österreich den 10. Platz belegte. Neben seinen Eigenkompositionen interpretiert der blinde Pianist und Sänger in seiner unnachahmlichen Art Blues-Klassiker von Bob Dylan bis Randy Newman. In Deutschland gilt er als ein echter Geheimtip.

www.george.ch

Richard Wester (Saxophone / Flöten), zuhause bei Flensburg, ist mit seinem unverwechselbaren Ton und seiner Vita einer der bedeutendsten Saxophonisten des Landes. Er spielte u.a. bei und mit Ulla Meinecke, BAP, Reinhard Mey oder Udo Lindenberg. Er komponiert aufwendige Cross-Over-Musiken, so zuletzt DunDun, eine Konzertreihe in Kooperation mit der marokkanischen Gruppe Les Tambours de Figuig. 1991 erhielt er zusammen mit Manfred Maurenbrecher den Deutschen Kleinkunstpreis.

www.richardwester.de

Peter Pichl (Bass) kommt aus Hannover und spielt u.a. bei Heinz Rudolf Kunzes „Räuberzivil“.

Er war Bandmitglied in unzähligen Konstellationen, so z.B. bei Steinwolke, Nektar, der britischen Band Ufo, bei Jutta Weinhold oder der kultigen Salsa-Band Havana.

www.peter-pichl.de

Springmaus – Improvisationstheater am 18. Oktober

Das deutschlandweit bekannte und beliebte Ensemble auf Nord-Tour

Jukebox - live!

Die Springmaus kommt 2018 mit ihrer Jukebox* im Gepäck. Diese wird mit mehr als nur Musik bestückt. Denn die Zuschauer bedienen die Impro-Jukebox nach Lust und Laune. Nichts kommt aus der Retorte. Alles passiert live - im Hier und Jetzt.

Dabei widmen sich die Springmäuse dem (Broad-) Way of Life des Publikums, welches den Ton angibt. Das Ensemble kombiniert die Träume, Wünsche und Erlebnisse der Anwesenden mit unterschiedlichsten Zeiten, Musikrichtungen, Orten und Stimmungen. Die Palette der Springmaus-Jukebox reicht von spaßigen Melodien bis hin zu tragischen Momenten, vom himmelhochjauchenden Musical bis zum herzerreißenden Drama.

»Jukebox Live« beschert eine grandiose Impro-Show in der unvergleichlich humorvollen Springmaus-Manier - mit besonderer Note!

*[Juke |'dʒu:k| (aus dem kreolischen): humorvoll obszöne Musik, Tanz oder Sprache]